

# Julian Voigt gewinnt Gold

**Badminton** DBV Rangliste: Serie des Jenaers hält. Lennart Notni im Lospech

sachsen). Im Einzel war Julian Voigt nach einem Freilos und dem Erfolg über Kim Zeber (Saarland) nah dran, auch den Deutschen Meister dieser Alterskategorie, Samuel Hsiao, (NRW) auszuschalten. Nach Gewinn des ersten Satzes konnte er auch im zweiten und dritten Durchgang gut mithalten, verlor jedoch am Ende. Mit zwei weiteren Matchgewinnen sicherte sich den fünften Rang und damit einen guten Setzplatz für die Deutsche Meisterschaft im Februar. Lennart Notni hatte etwas Pech in der Auslosung. Als Ers-

tes bekam er es mit dem toptgesetzten Hauke Graalmann (Hamburg) zu tun. Beim 19:21 im ersten Satz zeigte er seine gewachsene Spielerfahrung und, dass er den Abstand zur Spitze verkürzte. Zu viele kleine Fehler führten dann zur Niederlage. Danach gab es für ihn die Möglichkeit zur Revanche gegen Florian Ihm (Sachsen). Erst im dritten Satz musste er sich geschlagen geben, was Platz 13 bedeutete. In zwei Wochen steht dann mit der 5. Deutschen Rangliste U13/U19 das letzte Wertungsturnier an.

Hövelhof. Die Serie hält. Auch beim 4. Deutschen Ranglistenturnier im Badminton gewann Julian Voigt vom SV GutsMuths Jena im Mixed mit Partnerin Judith Petrikowski (NRW) die Goldmedaille in der Altersklasse U17. Im Halbfinale gelang ihnen dabei ein Dreisatz-Triumph über die an Nummer eins gesetzte Jan-Felix Matulat/Madita Sickingler. Damit hatten sie die schwerste Hürde genommen, gewonnen das Finale ungefährdet gegen die Überraschungsfavoriten Jan Colin Völker/Carina Hingst (Hamburg/Nieder-



Julian Voigt gewinnt beim Ranglistenturnier in Hövelhof wiederum Gold im Mixed. Foto: Timo Zippel

## Grünes Band an Badminton-Verein

Jena. Der Badminton-Verein SV GutsMuths Jena erhielt zum zweiten Mal die mit 5000 Euro dotierte Auszeichnung „Das grüne Band“ des Deutschen Olympischen Sportbundes für vorbildliche Nachwuchsarbeit.

In den Altersklassen von der U9 bis in den Erwachsenenbereich holten die GutsMuths-Spieler 21 Landesmeistertitel, allein vier bzw. fünf in der U15 und U17-Kategorie. Es folgen der TSV Meiningen (4) und OTG 1902 Gera (2,5). Auch bei den Medaillen zeigt sich, dass das Geld gut eingesetzt wurde. 46 mal standen Athleten des Vereins auf dem Treppchen. Fast doppelt so oft wie Spieler des Zweitplatzierten 1. Erfurter BV (24). Der TSV Meiningen kam auf 14,5 Punkte. Halbe Punkte resultieren aus Doppelwettbewerben mit Spielern verschiedener Vereine. OTZ/P

## Rothensteiner Schüler lösen „Heine“ ab

**Badminton** Pokal der Grundschulen

Jena. Nach Rothenstein entführte die dortige Gesamtschule in diesem Jahr den Badminton-Pokal für die Jenaer Grundschulen.

Melissa Bloßfeld, Lea Kämnitz, Niclas Hoffmann, John Meier und Richard Grosse ließen nach einem Wettbewerb mit badmintonspezifischen Geschicklichkeitsübungen an verschiedenen Stationen wie Federballzielwurf, Federballweitwurf, Japantest, Geschicklichkeits- und Hindernislauf die Vertretung der Nordschule hinter sich. Für den Zweitplatzierten waren Anne-Mareike Voigt, Markus Hüther, Hannes Müller, Eyleen Schlenzig, Joel Reppen und Kevin Pesch an den Start gegangen.

Den dritten Rang belegten die Vorjahressieger von der Heinrich-Heine-Schule, für die Lennart Niemitz, Palle Köditz, Paul Pfannschmidt, Oliver Kowalik, Finn Diepold, Benjamin Knoll, Konrad Tempel, Johanna Preis, Amalia Prokein, Johanna Giebel, Mareike Möckel, Aishin Esmaeili, Alicia Frey und Liese Steinger in den einzelnen Disziplinen ihr Bestes gaben.

Die danach folgenden Plätze vier bis sechs belegten die Schüler der Talschule, der Montessorischule und der Lobdeburgschule. OTZ/P

## Witte, Voigt und Kuse auf dem Podest

**Badminton** Deutsche Rangliste

Mühlheim. Auch beim dritten Deutschen Ranglistenturnier für den Badminton-Nachwuchs der Altersklassen U15/17 in Mühlheim gab es für Jenaer Athleten Medaillen zu bejubeln.

Benjamin Witte (U15) landete mit Doppelpartner Lukas Resch (Rheinland) auf Platz drei, nachdem im Halbfinale die späteren Sieger dem Finaleinzug im Wege standen. Auch Julian Voigt konnte mit seinem Doppelpartner Jan Völker (Hamburg) das Treppchen erobern. Einer knappen Niederlage im Halbfinale folgte ein Drei-Satz-Sieg über Lasse Rathjens/Adrian Scheffler (Schleswig-Holstein/Hamburg), gegen die sie beim Langenfeldcup noch unterlegen waren. Die dritte Medaille gewann sensationell Maria Kuse vom Sportgymnasium, die sich mit Doppelpartnerin Emma Moszczynski (Hamburg) nur den späteren Siegern beugen musste. Im Spiel um Bronze gab es dann einen ungefährdeten Sieg.

Charlotte Mund landete mit ihrer hessischen Partnerin Kayleen Shi im Doppel U15 auf Platz 12. Für Lennart Notni und Luca Folgmann (NRW) wurde es Platz 13. Margot Reuter und Theresa Isenberg (Hessen) konnten im Mädchen-Doppel U17 nicht an ihre zuletzt starken Leistungen anknüpfen. Auch für sie steht am Ende nur der 13. Platz zu Buche.

In den Einzel lief es für die Jenaer nicht so gut. Maria Kuse kam gegen die ältere Konkurrenz in der AK15 auf Rang 12, Lennart Notni landete auf Platz 17. Benjamin Witte, der auf Empfehlung der Bundestrainer im Einzel starten durfte, kam auf Rang 19. Im Mixed U17-Viertelfinale gab es eine ärgerliche Niederlage für Julian Voigt und Judith Petrikowski (NRW). Auch wenn danach nur noch Siege folgten, war die erhoffte Medaille nicht mehr greifbar, sie wurden Fünfte. Sieglos kam Margot Reuter mit Frederic Elfeber (NRW) auf den dreizehnten Rang. Die bisherige Bilanz ist für die Jenaer Starter bei den Deutschen Ranglistenturnieren sehr gut. Jedes Mal sprang zumindest eine Medaille heraus. OTZ/P

## Schüler kämpfen um Landestitel

Hermisdorf. Mit einem Sieg bei den Badminton-Bezirksmannschaftsmeisterschaften hat sich die Schülermannschaft U15 des SV GutsMuths für die Landestitelkämpfe am 1. Februar 2014 in Jena qualifiziert.

In Hermisdorf gaben Richard Mund, Jakob Pollok, Tamino Niedling, Colin Leistritz, Moritz Scheier, Hanna Bekele, Marie-Christin Voigt und Friederike Apel gegen OTG 1902 Gera (3.) und die Spielgemeinschaft Zeulenroda/Neustadt (2.) beim 8:0 und 7:1 nur ein Spiel ab.

In der Altersklasse U19 mussten sich Felix Rösscher, Lennart Notni, Fabian Witte, Jonas Grünwald, Fine Okwald und Charlotte Mund dem späteren Sieger aus Gera mit 3:6 geschlagen geben. Nach einem 5:3-Erfolg über Hermisdorf belegten sie am Ende den zweiten Rang. OTZ/P